

Wir verstehen Kindertageseinrichtungen als erweiterten Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsraum für Kinder, Eltern und Familien.

In der Praxis erleben wir immer wieder, dass sich Kinder, Eltern und Familien mehr Informationen und Beratungen wünschen, die zu ihrem Alltag und ihren Bedürfnissen passen. Auf dieser Grundlage entwickeln wir Schritt für Schritt Kita-Sozialarbeit in unseren Kitas mit dem langfristigen Ziel, Hilfen aus einer Hand anzubieten.

Die Kita-Sozialarbeiter:innen in Berlin haben daraus u. a. folgende Angebote entwickelt:

- erste Anlaufstelle in der Kita für Beratung in herausfordernden Situationen
- präventive Unterstützung durch Angebote „Frühe Hilfen“ den Weg für weitere Hilfen ebnen – Krisenintervention, Vermittlung an Erziehungsberatungsstellen,
- u. a. Hilfsangebote der Jugendämter
- Kooperationen mit den Sozialen Diensten der Jugendämter
- Kooperationen mit Trägern für Familien, Bildung und Beratung sozialraumorientierte Netzwerkarbeit mit dem Quartiersmanagement
- Zusammenarbeit mit Organisationen, öffentlichen Einrichtungen, Handel und Akteur:innen aus dem Kiez
- Unterstützung bei Anträgen, z. B. Berlin-Pass

Outlaw gGmbH | Standort Berlin

Kita-Sozialarbeit

Christine Huinink

Lehrter Straße 57 – Haus 1

10557 Berlin

Tel. 030 394 05 160

Mobil: 0151 540 36 898

christine.huinink@outlaw-ggmbh.de

www.outlaw-ggmbh.de

Wir Finden den Weg. Gemeinsam.

Outlaw
Kinder- und Jugendhilfe

Kita-Sozialarbeit

in den Outlaw-Kitas

Standort Berlin



Raffaele Biagiotti/photocase.de

Kita-Sozialarbeit als Qualitätsmerkmal

Die Sozialarbeiter:innen in unseren Kitas sind Ansprechpartner:innen für Kinder, Eltern und Familien – sie beraten, vermitteln und begleiten. Gleichzeitig ergänzt und unterstützt Kita-Sozialarbeit das Team der Einrichtung fachlich und methodisch.

Frühe Hilfen – nachhaltige Wirkung

In der Kita bieten die Kitasozialarbeiter:innen niedrigschwellige und unbürokratische Hilfe an. So erreichen sie Familien frühzeitig und können präventive Hilfen aus einer Hand möglich machen.

Warum Kita-Sozialarbeit?

„Ich merke, dass meine Arbeit wichtig ist und Eltern mich als Vertrauensperson wahrnehmen. Wir schauen gemeinsam, welche Angebote für sie passen – genau darauf kommt es an.“

(Kita-Sozialarbeiterin)

Angebote in unseren Berliner Kitas

- Beratung der Familien zu Familienthemen
- Vermittlung zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten („Frühe Hilfen“)
- Unterstützung in Krisensituationen durch Beratung, Vermittlung und ggf. Begleitung zu externen Hilfsangeboten und Anlaufstellen
- Ansprechpartner:in beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen
- Gesprächs- und Gruppenangebote
- Elternkurse
- Unterstützung beim Übergang von der Kita in die Grundschule

Kooperationen:

- mit Trägern für Familien, Bildung und Beratung
- sozialraumorientierte Netzwerkarbeit mit dem Quartiersmanagement
- mit Organisationen, öffentlichen Einrichtungen und Akteur:innen aus dem Kiez
- mit den Sozialen Diensten der Jugendämter

Projekte:

- präventive Hilfen im Sozialraum für Eltern und Kinder
- Family-Programm
- Angebote für die Kinder in der Kita, wie z. B. Faustlos (www.h-p-z.de) und Kinderrechte
- Notinsel (www.notinsel.de)
- Baumhausprojekt
- Mehrsprachiges Vorlesen
- Mathepat:innen & Lesepat:innen
- Organisation und Durchführung von Themennachmittagen, wie Oma- und Opanachmittag, Eltern-Kind-Kino etc.